

Lektion 86 - Lehre und Bündnisse 76:19-24

Dies ist das Zeugnis, das wir von ihm geben



 Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet sprichst.  Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.

In einer der Visionen, die in [Lehre und Bündnisse 76](#) aufgezeichnet sind, sahen Joseph Smith und Sidney Rigdon den Vater im Himmel und Jesus Christus. Sie erfuhren, wie wichtig der Erretter für unsere Erlösung ist, und gaben Zeugnis für ihn. Diese Lektion kann dir helfen, mehr Liebe für Jesus Christus und mehr Dankbarkeit für seine Aufgabe im Plan des himmlischen Vaters zu empfinden.



Schriftstudium

Denk darüber nach, was du für Jesus Christus empfindest und wie wohl du dich bei dem Gedanken fühlst, mit anderen über ihn zu sprechen. Stell dir folgendes Fallbeispiel vor. Was würdest du antworten, wenn du Anna wärst?



Anna und Sarika haben in der Schule mehrere gemeinsame Unterrichtsstunden. Eines Tages beim

Mittagessen sagt Sarika zu Anna: „Ich höre schon mein ganzes Leben lang, wie Menschen über Jesus sprechen. Ich habe auch gehört, wie du gesagt hast, dass du an ihn glaubst. Ich weiß kaum etwas über Jesus, aber ich bin neugierig. Was kannst du mir über ihn erzählen? Warum ist er dir wichtig?“

Lies [Lehre und Bündnisse 76:1-6,19-24](#). Was sagen Joseph und Sidney hier über den Vater im Himmel und Jesus Christus?

 Beantworte Sarikas Frage in deinem Studentengebuch. Verwende bestimmte Formulierungen aus [Lehre und Bündnisse 76:1-6,19-24](#), die deiner Meinung nach ihre Frage beantworten. Lass deine eigenen Gefühle und dein Zeugnis von Jesus Christus in deine Antwort mit einfließen.

 [Lehre und Bündnisse 76:22-24](#) ist eine Schriftstelle zum Beherrschen der Lehre. Markiere diese Schriftstelle so, dass du sie leicht wiederfindest. Lerne die Schriftstellenangabe und die Schlüsselaussage „Von Jesus Christus werden und wurden die Welten erschaffen“ auswendig. Eine Möglichkeit, dies zu tun, besteht darin, Wörter durch Bilder zu ersetzen. Schau dir jedes Wort an, das du dir merken möchtest. An welches Bild erinnert es dich? Ersetze jedes Wort durch ein Bild. Schau dir jedes Bild an und sag das Wort, das du damit verbindest.

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben, um dein Verständnis von zwei der in [Lehre und Bündnisse 76:22-24](#) vermittelten Wahrheiten zu vertiefen und zu verspüren, wie wichtig sie sind.

Jesus Christus lebt!



 Markiere die Worte „Er lebt!“ in [Vers 22](#) so, dass sie in deinen heiligen Schriften gut zu erkennen sind.

 Schreibe den Satzanfang Weil Jesus Christus lebt ... in dein Studentengebuch.

 Lies den Text des Kirchenliedes [„Ich weiß, dass mein Erlöser lebt“](#) (Gesangbuch, Nr. 85) oder höre dir das Lied an und achte darauf, wie Jesus Christus dir helfen kann, weil er lebt.

Schau dir das Video [„Er lebt – wir feiern Ostern, weil Jesus Christus lebt!“](#) an (2:28).

Überlege dir mindestens fünf Möglichkeiten, den Satz zu vervollständigen, nämlich mit Aussagen, die dir wichtig sind.

Jesus Christus hat alles erschaffen



Vielleicht möchtest du die Formulierung „dass von ihm und durch ihn und aus ihm die Welten erschaffen werden und wurden“ ([Vers 24](#)) so markieren, dass sie in deinen heiligen Schriften gut zu erkennen ist.



Finde Schriftstellen oder Aussagen von Führern der Kirche, die dein Verständnis von der Aufgabe Jesu Christi als Schöpfer vertiefen. Beispiele für solche Schriftstellen sind [Johannes 1:1-3](#), [3 Nephi 9:15](#), [Lehre und Bündnisse 93:9,10](#) sowie [Mose 1:33](#) und [7:30](#).

Schau dir das Video „[Wir haben bei Gott gelebt](#)“ an (4:00).



Nenne einige Schöpfungen des Erretters, die dir helfen, die Liebe des himmlischen Vaters und Jesu Christi zu verspüren. Erläutere, warum du sie ausgewählt hast.



Schreibe mindestens drei Möglichkeiten auf, wie Jesus Christus dir helfen kann, weil er alles erschaffen hat.



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Lehre und Bündnisse 76:23. Warum wird Jesus „der Einziggezeugte des Vaters“ genannt?

Unser Erlöser Jesus Christus wird der einziggezeugte Sohn genannt, weil er der einzige auf Erden war, der eine sterbliche Mutter und einen unsterblichen Vater hatte. Von Gott, seinem Vater, erbte er göttliche Macht (siehe [Johannes 10:17,18](#)). Von seiner Mutter Maria

erbte er die Sterblichkeit und war dadurch Hunger, Durst, Müdigkeit, Schmerz und dem Tod unterworfen. ([„Die göttliche Mission Jesu Christi: Der einziggezeugte Sohn“](#), Liahona, Dezember 2013, Seite 7)

Lehre und Bündnisse 76:24. Was wissen wir darüber, dass Jesus Christus andere Welten erschaffen hat?

Elder Neal A. Maxwell (1926–2014) vom Kollegium der Zwölf Apostel hat gesagt:



Auf Weisung des Vaters war Christus Herr des Weltalls; er schuf Welten ohne Zahl, und die unsere ist nur eine davon (siehe [Epheser 3:9](#); [Hebräer 1:2](#)).

Wie viele von Menschen bewohnte Planeten gibt es im Weltall? Wir wissen es nicht, aber wir wissen, dass wir im Weltall nicht allein sind! Gott ist nicht nur der Gott eines einzigen Planeten! (Neal A. Maxwell, [„Besondere Zeugen für Christus“](#), Liahona, April 2001, Seite 5)

Wie kann mir die Erkenntnis helfen, dass Jesus Christus der Schöpfer ist?

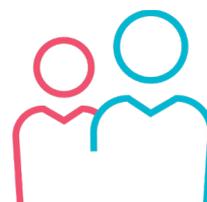
Präsident Boyd K. Packer vom Kollegium der Zwölf Apostel (1924–2015) war ein begabter Holzschnitzer. Besonders gerne schnitzte er Vögel. Eines Tages saß er als Beifahrer im Auto von Elder A. Theodore Tuttle (1919–1986). Auf dem Rücksitz befand sich eine wunderschöne Schnitzerei. Präsident Packer hat erzählt, was als Nächstes passiert ist:



An einer Kreuzung trat [Elder Tuttle] auf die Bremse und die Skulptur kippte um, fiel auf den Boden und zerbrach. Er fuhr an den Straßenrand und sah sich den Schaden an. Er war völlig am Boden zerstört. Ich nicht.

Ohne nachzudenken sagte ich: „Halb so wild! Ich habe ihn geschnitzt. Ich kann ihn reparieren.“ Und das tat ich. Ich habe die Skulptur stärker gemacht als zuvor. Ich habe sie ein wenig verbessert.

Wer hat dich erschaffen? Wer ist dein Schöpfer? Es gibt nichts in deinem Leben, was verbogen oder zerbrochen ist, was er nicht heil machen kann und wird. (Boyd K. Packer, [„The Instrument of Your Mind and the Foundation of Your Character“](#), Andacht an der Brigham-Young-Universität, 2. Februar 2003, Seite 9)



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

Deine Antwort auf Sarikas Frage

Was du durch die von dir gewählte Aufgabe über Jesus Christus gelernt hast

Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann

Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein